



GEMEINDE GAUTING

XIV. Wahlperiode 2014 - 2020

Niederschrift über die öffentliche 32. Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum:	Dienstag, 24.01.2017
Beginn:	19:30 Uhr
Ende	23:17 Uhr
Ort:	im Rathaus Gauting, Großer Sitzungssaal

Öffentliche Sitzung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 2 Genehmigung der öffentlichen Teile der Niederschriften über die 30. Sitzung des Gemeinderates am 06.12.2016 und 31. Sitzung des Gemeinderates am 08.12.2016
- 3 Bekanntgabe freigegebener Beschlüsse
- 4 Ausscheiden der GRin Julia Ney und Nachrücken von Frau Stephanie Pahl **Ö/0472/XIV.WP**
- 5 Laufende Verwaltungsangelegenheiten sowie Berichte aus Verbänden
- 6 Vorstellung des Bebauungskonzepts für das Areal der ehemaligen Grundschule an der Bahnhofstraße durch Vertreter der sontowski + partner group, Erlangen
- 7 Präsentation von Ideen zum Bahnhofsgebäude (Sanierung und Umbau oder Neubau) durch Architekten Benedikt Sunder-Plassmann und Christian Hadlich
- 8 Künftige städtebauliche Entwicklung im Bereich Bahnhofsgebäude Gauting; Aufhebung des Beschlusses Nr. 0472 des Gemeinderates vom 29.06.2010 **Ö/0489/XIV.WP**
- 9 37. Änderung des Flächennutzungsplans für das Sondergebiet Erwerbs- und Handelsgärtnerei im Bereich der Neurieder Straße - Abwägung der Anregungen aus der nochmaligen erneuten öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4 a Abs. 3 BauGB **Ö/0491/XIV.WP**
- 10 Einleitung eines Verfahrens zur 44. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Gauting, Sondergebiet Pferdewirtschaft für die Fl.Nrn. 691/1 und 619/5 Gemarkung Oberbrunn und Aufstellungsbeschluss für Bebauungsplan Nr. 3/HAUSEN Sondergebiet Pferd **Ö/0486/XIV.WP**
- 11 Zusammenschluss von Gfw und Tourismusverband zur GWT Landkreis Starnberg GmbH; Zustimmung der Gemeinde zur Satzungsänderung und zum Betrauungsakt **Ö/0494/XIV.WP**
- 12 Verordnung zur Regelung von verkaufsoffenen Sonntagen in der Gde. Gauting **Ö/0493/XIV.WP**

- 13** Satzung über die Aufgaben und Benutzung des Gemeindearchivs der **Ö/0490/XIV.WP**
Gemeinde Gauting
- 14** Verschiedene öffentliche Angelegenheiten

Erste Bürgermeisterin Dr. Brigitte Kössinger eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche 32. Sitzung des Gemeinderates und begrüßt alle Anwesenden.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

0651 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger stellt fest, dass die Ladung zur 32. Sitzung des Gemeinderates am 24.01.2017 ordnungsgemäß erfolgt ist.

Sie informiert, dass der Tagesordnungspunkt 12 „Verordnung zur Regelung von verkaufsoffenen Sonntagen in der Gemeinde Gauting“ auf die Sitzung des Gemeinderates am 14.02.2017 verschoben wird.

0652 Genehmigung der öffentlichen Teile der Niederschriften über die 30. Sitzung des Gemeinderates am 06.12.2016 und 31. Sitzung des Gemeinderates am 08.12.2016

Die öffentlichen Teile der Niederschriften über die 30. Sitzung des Gemeinderates am 06.12.2016 und 31. Sitzung des Gemeinderates am 08.12.2016 werden ohne Einwand genehmigt.

Ja 20 Nein 0

0653 Bekanntgabe freigegebener Beschlüsse

GRin Franke kommt während der Behandlung dieses Tagesordnungspunktes um 19.33 Uhr zur Sitzung.

Es werden folgende Beschlüsse einvernehmlich vom Rat zur Bekanntgabe freigegeben:

Aus der Niederschrift der 29. Sitzung des Gemeinderates am 08.11.2016

0610 *Planfeststellung für das Bauvorhaben „Barrierefreier Ausbau Haltepunkt Stockdorf“; Beschluss über den Nachtrag zur Vereinbarung über die Bike+Ride-Anlage vom 10.03.2000* N/0184/XIV.WP

Beschluss:

- 1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage der Verwaltung (Drucksache N 0184) vom 28.10.2016.*
- 2. Der Gemeinderat stimmt dem „Nachtrag zur Vereinbarung über die Bike & Ride-Anlagen an der S-Bahn-Station Stockdorf vom 10.03.2000“ zu. In diesem Nachtrag wird geregelt, dass die Gemeinde Eigentümer der künftig an der S-Bahn-Station Stockdorf vorhandenen Fahrradabstellanlagen wird.*

Ja 22 Nein 0

0611 Breitbandausbau; hier: Technische Begleitung

N/0189/XIV.WP

Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage N 0189.
2. Der Gemeinderat beabsichtigt sich für die Ausschreibung im 2. Förderverfahren von der Fa. IK-T- Mansdorfer und Hecht, Regensburg, begleiten zu lassen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt mit der Einholung einer entsprechenden Offerte und der Beauftragung der Firma IK-T zur technischen Begleitung des 2. Förderverfahrens.

Ja 22 Nein 0

0613 Verlagerung der Polizeiinspektion Gauting; Beschluss über den Erwerb zusätzlicher Teilflächen aus den Grundstücken Fl. Nr. 1331/5 und Fl.Nr. 1330/2, Gemarkung Gauting N/0188/XIV.WP

Beschluss:

1. Der Gemeinderat hat Kenntnis von der Beschlussvorlage (Drucksache N 0188/XIV.WP) des Sachgebiets Bauleitplanung vom 03.11.2016.
2. Der Gemeinderat stimmt dem im Zuge der beabsichtigten Verlagerung der Polizeiinspektion Gauting erforderlichen Erwerb von Grundstücksflächen aus den Grundstücken Fl. Nr. 1331/5 und Fl.Nr. 1330/2 (Größe von insgesamt ca. 3.300 m²), Gemarkung Gauting, gemäß der dieser Beschlussvorlage anliegenden Planskizze (grün schraffierte Teilflächen) durch die Gemeinde Gauting zu.
3. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushalt 2017 vorzusehen (Erwerb unbebauter Grundstücke).

Ja 22 Nein 0

0654 Ausscheiden der GRin Julia Ney und Nachrücken von Frau Stephanie Pahl Ö/0472/XIV.WP

Einführung und Sachvortrag: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger.

Es folgt die Verabschiedung von Gemeinderätin Julia Ney, die zum 31.12.2016 ihr Gemeinderatsmandat aus persönlichen Gründen niedergelegt hat. Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger bedankt sich bei Frau Julia Ney für ihr Engagement als Rätin.

Nach Beschlussfassung der Punkte 1 bis 3.1 des Beschlussvorschlages der Verwaltung erfolgt die Vereidigung von Frau Stephanie Pahl als Gemeinderätin.

GRin Pahl dankt der 1. Bürgermeisterin und der Verwaltung für die gute Vorbereitung und freut sich auf die künftige Zusammenarbeit mit den Räten und der Verwaltung.

Es folgt die Abstimmung zur Ausschussbesetzung.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage Ö 0472.
2. Der Gemeinderat beschließt:
 - 2.1 Die Niederlegung des Amtes als Gemeinderätin von Frau Julia Ney mit Ablauf des 31.12.2016 wird gem. Art. 48 Abs 3, Satz 2 GLKrWG festgestellt.
3. Der Gemeinderat beschließt:
 - 3.1 Als Listennachfolger von SPD rückt Frau Stephanie Pahl mit der laufenden Nr. 4 nach.

Ja 21 Nein 0

Frau Stephanie Pahl leistet den Amtseid gem. Art. 31 Abs 4 GO

4. Der Gemeinderat beschließt:
 - 4.1 Die Vertretung der Liste in den gemeinderätlichen Ausschüssen wird wie folgt geändert:

Ausschuss	Mitglieder	Vertreter	Vertreter
-----------	------------	-----------	-----------

Haupt- u.
Finanzausschuss:

SPD	Neugebauer	Pahl	Dr.Sklarek
-----	------------	------	------------

Bauausschuss:

SPD	Neugebauer Dr.Sklarek	Ebner Pahl	Pahl
-----	--------------------------	---------------	------

Umwelt- Energie- u.
Verkehrsausschuss(UEV):

SPD	Pahl	Neugebauer	Dr.Sklarek
-----	------	------------	------------

Konzessionsausschuss

SPD	Dr. Sklarek		
-----	-------------	--	--

Büchereierrat.

Ney

Ja 22 Nein 0

0655 Laufende Verwaltungsangelegenheiten sowie Berichte aus Verbänden

Seniorenbeiratswahl

Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger erinnert daran, dass am 25.01.2017 die Frist für die Einreichung von Wahlvorschlägen für den Seniorenbeirat abläuft.

Erhebung von Verwahrgeldern

Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger informiert, dass die Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg für Einlagen künftig Verwahrgeld nach Abzug eines Freibetrags berechnet. Die hierfür anfallenden außerplanmäßigen Kosten belaufen sich in 2017 auf ca. 24.000 €.

Die 1. Bürgermeisterin merkt an, dass auch weitere Banken in Kürze mit der Einführung von Verwahrgeldern beginnen.

Geschäftsbesorgervertrag Umgehung Ober-/Unterbrunn

Die 1. Bürgermeisterin informiert, dass der Restbetrag von 1,98 Mio € aus dem Geschäftsbesorgervertrag für den Bau der Umgehung Ober-/Unterbrunn zurückgezahlt wurde.

Infoveranstaltung am 25.01.2017 zum Projekt Bahnüberführung Königswiesen

Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger informiert, dass am 25.01.2017, 19.30 Uhr im Rathaus Gauting eine Informationsveranstaltung zum Projekt Bahnüberführung Königswiesen stattfindet. Die DB Netz AG stellt hier zusammen mit dem Landratsamt die vorgesehene Projektplanung für die notwendigen Baumaßnahmen an der Bahnüberführung in Königswiesen (Hauserstraße) vor.

Das Gautinger Jahr 2016 - Jahresbericht der Gemeinde Gauting

Der Gautinger Familien-Plan

Die 1. Bürgermeisterin berichtet, dass der Jahresbericht der Gemeinde für das Jahr 2016 fertiggestellt ist. Sie bedankt sich recht herzlich bei der Öffentlichkeitsarbeit sowie bei den daran beteiligten Bereichen für die sehr gute Arbeit.

Die Broschüre ist ab sofort auf der Homepage abrufbar. Die Verteilung an die Haushalte erfolgt in Kürze mit Hilfe des Gautinger Anzeigers. Ebenso ist ab sofort der Gautinger Familien-Plan erhältlich. Diese Broschüre, vor allem zur Information für junge Familien, ist im Einwohnermeldeamt zur Mitnahme ausgelegt.

0656 Vorstellung des Bebauungskonzepts für das Areal der ehemaligen Grundschule an der Bahnhofstraße durch Vertreter der sontowski + partner group, Erlangen

Einführung: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger, die zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Hertel sowie die Herren Dr. Huber, Pohl, Meier von sontowski + partner group und Herrn Tobias Bünemann, RKW Architektur + begrüßt.

Es folgt ein Sachvortrag der Herren Dr. Huber, Pohl und Bünemann.
Der PowerPoint-Vortrag ist dem Protokoll beigelegt.

In ihren Ausführungen gehen sie nochmals auf die besondere Bedeutung der Bebauung aus städtebaulicher Sicht ein. Sowohl die optische Einbindung in das vorhandene Ortsbild als auch die Wichtigkeit der Nutzungsteilung von Einzelhandel, Dienstleistung und Wohnnutzung werden besonderes betont. Die Nutzung durch den Einzelhandel ist mit einem Vollsortimenter (Edeka), einem Drogeriemarkt (dm Markt) sowie einigen kleineren Ladengeschäften vorgesehen. Sie führen aus, dass die Ansiedlung von oberirdischen Parkplätzen für den Erfolg des Einzelhandels von eminenter Bedeutung sei.

Es folgen Wortmeldungen der GRe Dr. Sklarek, Franke, Moser, Ebner, Hundesrügge, Klinger, Meiler, Strenkert, Deschler

Im Rat spricht man sich vorwiegend positiv für das vorgestellte Konzept aus. Nachfragen erfolgen hinsichtlich der oberirdischen Parkplatzansiedlung, zur Verträglichkeit mit dem städtebaulichen Verkehrskonzept, zur Aufenthaltsqualität und zum weiteren Ablauf.

Die 1. Bürgermeisterin führt aus, dass die Abgrenzung der Parkplätze zum Schulgelände durch die Tiefgarageneinfahrt sowie einer zusätzlichen Abstandsfläche gegeben sei.

Die Vertreter von sontowski + partner ergänzen, dass für die Nachhaltigkeit der Bestandskraft des Einzelhandels die Parkplatzflächen unbedingt notwendig seien.

Hinsichtlich der Aufenthaltsqualität wird ausgeführt, dass durch die Mischnutzung der Flächen eine Ortsbelebung stattfinden wird. Vor allem auch durch die Bahnhofsnahe bzw. die auch hier geplante Entwicklung im Umfeld wird sich die Aufenthaltsqualität erhöhen.

Zum weiteren Ablauf ist als nächster Schritt der vorhabenbezogene Bebauung aufzustellen.

Nach Erhalt der Baugenehmigung wird mit den Abbrucharbeiten (Dauer 2-3 Wochen) des bestehenden Gebäudes begonnen. Voraussichtlicher Beginn: Frühjahr 2018.

0657 Präsentation von Ideen zum Bahnhofsgebäude (Sanierung und Umbau oder Neubau) durch Architekten Benedikt Sunder-Plassmann und Christian Hadlich

Während der Beratung dieses Tagesordnungspunktes sind GR Ebner von 21.18 Uhr bis 21.21 Uhr und GR Dr. Sklarek von 21.23 Uhr und 21.26 Uhr nicht im Sitzungssaal.

Einführung: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger, die zu diesem Tagesordnungspunkt die Architekten Christian Hadlich und Benedikt Sunder-Plassmann sowie Herrn Sebastian Hofmüller begrüßt.

Herr Hadlich stellt in seiner Präsentation die Möglichkeiten einer Sanierung des alten Bahnhofsgebäudes mit Teilabriss sowie eines Neubaus vor. Er gibt hierzu vorab einen kurzen Rückblick auf die Historie des Bahnhofsgebäudes.

Die PowerPoint-Präsentation ist dem Protokoll beigelegt.

Im Anschluss wird die Projektvariante Sanierung des ursprünglichen Bahnhofsgebäudes und Neubau des Bereichs Warthalle und „ehemalige Pizzeria“ unter Einbeziehung eines möglichen Finanzierungsmodells durch Herrn Sunder-Plassmann vorgestellt.

Der PowerPoint-Vortrag ist dem Protokoll beigelegt.

Zur Möglichkeit der Finanzierung stellt Herr Hofmüller ein Konzept vor, mit dem die Kosten für ein solches Projekt durch eine Art „Bürgergenossenschaft“ übernommen werden könnten.

Die Refinanzierung erfolge durch zu erwartende Mieteinnahmen.

Wortmeldungen: GRe Platzer M. Dr. Sklarek, Klinger, Franke, Hundesrügge, Vilgertshofer,

Auf Nachfrage von GR Platzer M, wie sich die förderfähigen Kosten für den Anbau errechnen, erläutert Herr Sunder-Plassmann, dass durch Einrichtung eines „Bürgersaals“ Fördermittel beantragt werden können.

GRe Dr. Sklarek, Franke und Hundesrügge werten das Konzept positiv.

GR Vilgertshofer warnt davor, die Entscheidung eines Abrisses mit einem Verkauf zu vermischen. Grundsätzlich sei zwar ein genossenschaftliches Finanzierungsmodell zu begrüßen, er weist jedoch darauf hin, dass dies mit Risiken verbunden ist, insbesondere wenn eine Refinanzierung aufgrund mangelnder Wirtschaftlichkeit/Funktionalität nicht zustande kommt.

0658 Künftige städtebauliche Entwicklung im Bereich Bahnhofsgebäude Gauting; Aufhebung des Beschlusses Nr. 0472 des Gemeinderates vom 29.06.2010 Ö/0489/XIV.WP

Einführung und Sachvortrag: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger

GRin Klinger stellt einen Antrag der CSU-Fraktion auf Abstimmung zur Aussetzung des Abrissbeschlusses Nr. 0472 des Gemeinderates vom 29.06.2010.

Wortmeldung: GRe Vilgertshofer, Platzer M, Eck, Dr. Sklarek, Deschler, Jaquet

GRe Vilgertshofer, Platzer M. und Jaquet befürworten den Antrag der CSU-Fraktion. GR Eck spricht sich für einen Komplettabriss aus, da seines Erachtens die Wiederherstellung der ursprünglichen Gebäudefassade nicht möglich sei. Des Weiteren sei durch einen Abriss des Bahnhofs eine offenere Gestaltung vom Bahnaufgang zur Straßenseite hin möglich.

Aufgrund des weiterreichenden Beschlussvorschlags der Verwaltung zur Aufhebung des Beschlusses, stellt die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger diesen zur Abstimmung.

Beschluss gem. Vorschlag der Verwaltung:

1. Der Gemeinderat hat Kenntnis von der Beschlussvorlage der Verwaltung (Drucksache Ö 0489) vom 19.01.2017.
2. Der Gemeinderat beschließt, den Beschluss aus der Sitzung vom 29.06.2010 über den Abbruch des Bahnhofsgebäudes (Beschluss Nr. 0472) aufzuheben.
3. In dem Plangutachtenverfahren, das für die Bereiche Bahnhofsgebäude, Bahnhofplatz und Park and Ride-Gelände durchgeführt werden soll, sind durch die beteiligten Planungsbüros Vorschläge über die künftige bauliche Entwicklung im Bereich des Bahnhofsgebäudes zu erarbeiten. Dabei sind sowohl Planungen, die sich auf einen Erhalt des bestehenden Bahnhofsgebäudes beziehen als auch Planungen, die eine Neubebauung an der Stelle des Bahnhofsgebäudes zum Ziel haben, zulässig.

Ja 10 Nein 12

Es folgt die Abstimmung zum Beschlussvorschlag der CSU.

Beschluss gem. CSU-Antrag:

1. Der Gemeinderat beschließt:
In dem Plangutachtenverfahren, das für die Bereiche Bahnhofsgebäude, Bahnhofplatz und Park and Ride-Gelände durchgeführt werden soll, sind durch die beteiligten Planungsbüros Vorschläge über die künftige bauliche Entwicklung im Bereich des Bahnhofsgebäudes zu erarbeiten. Dabei ist auch auf Nutzung, Finanzierung unter Berücksichtigung von Fördermöglichkeiten (v.a. Städtebauförderung) und laufende Wirtschaftlichkeit für die Gemeinde in verschiedenen Szenarien (z.B. Vermietung, Erbpacht, Verkauf) einzugehen.
2. Der Gemeinderat beschließt, bis zur Vorstellung dieser Ergebnisse, die für Herbst 2017 angestrebt wird, den Abrissbeschluss weiterhin nicht zu vollziehen.

Ja 14 Nein 8

0659 37. Änderung des Flächennutzungsplans für das Sondergebiet Erwerbs- und Handelsgärtnerei im Bereich der Neurieder Straße - Abwägung der Anregungen aus der nochmaligen erneuten öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4 a Abs. 3 BauGB **Ö/0491/XIV.WP**

Während der Beratung dieses Tagesordnungspunktes verlässt GRin Franke um 22.17 Uhr den Sitzungssaal.

Einführung und Sachvortrag: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger
Wortmeldung: keine

Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage der Verwaltung (Drucksache Ö 0491) vom 19.01.2017 zur Abwägung der Anregungen aus der nochmaligen erneuten öffentlichen Auslegung der 37. Änderung des Flächennutzungsplans für das Sondergebiet Erwerbs- und Handelsgärtnerei im Bereich der Neurieder Straße in Buchendorf. Die Begründung ist Bestandteil der Beschlussfassung.
2. Die Anregungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden, wie in der Begründung dargestellt, zur Kenntnis genommen
3. Von Seiten der Öffentlichkeit wurden keine Anregungen vorgetragen.
4. Der Gemeinderat hebt den Feststellungsbeschluss zur 37. Änderung des Flächennutzungsplans vom 04.10.2016 auf und fasst nun den Feststellungsbeschluss zur 37. Änderung des Flächennutzungsplans für das Sondergebiet Erwerbs- und Handelsgärtnerei im Bereich der Neurieder Straße in Buchendorf in der vorliegenden Fassung. Er beauftragt die Verwaltung, die Genehmigung beim Landratsamt Starnberg erneut zu beantragen.

Ja 21 Nein 0

0660 Einleitung eines Verfahrens zur 44. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Gauting, Sondergebiet Pferdewirtschaft für die Fl.Nrn. 691/1 und 619/5 Gemarkung Oberbrunn und Aufstellungsbeschluss für Bebauungsplan Nr. 3/HAUSEN Sondergebiet Pferd **Ö/0486/XIV.WP**

Einführung und Sachvortrag: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger
Wortmeldung: keine

Beschluss:

1. Der Gemeinderat hat Kenntnis von der Beschlussvorlage Ö 0486 vom 28.12.2016.
2. Der Gemeinderat beschließt für das im Entwurf dargestellte Gebiet die Einleitung eines Verfahrens zur Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Aufstellung eines Bebauungsplanes.
3. Das Plangebiet trägt die Bezeichnung „44. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Gauting, Sondergebiet Pferdewirtschaft Hausen für die Fl.Nr. 691/1 und 619/5 Gemarkung Oberbrunn“ und „Bebauungsplan Nr. 3/HAUSEN Sondergebiet Pferdewirtschaft Hausen für die Fl.Nrn. 691/1 und 619/5 Gemarkung Oberbrunn“

4. Ziel der Änderung des Flächennutzungsplans und des Bebauungsplans ist die planungsrechtliche Sicherung des Fortbestandes des Betriebes an dieser Stelle.
5. Die Kosten des Verfahrens (Planungskosten, Gutachten, Rechtsberatung) werden von der Antragstellerin / Eigentümerin übernommen.
6. Mit der Planung wird der Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München beauftragt.

Ja 21 Nein 0

0661	Zusammenschluss von Gfw und Tourismusverband zur GWT Landkreis Starnberg GmbH; Zustimmung der Gemeinde zur Satzungsänderung und zum Betrauungsakt	Ö/0494/XIV.WP
-------------	--	----------------------

Während des Sachvortrags zu diesem Tagesordnungspunkt verlässt die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger um 22.20 Uhr den Sitzungssaal und übergibt den Vorsitz an den 2. Bürgermeister Herrn Dr. Sklarek.

GRin Franke kehrt während des Sachvortrags um 22.19 Uhr in den Sitzungssaal zurück.

Einführung: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger
Sachvortrag: Frau Seyberth

Wortmeldung: GR Mc Fadden

1. Beschluss:

- 1.1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage Ö/494/XIV.WP
- 1.2. Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Inhalt der Urkunden Ur.Nr. 2396/N/2016 des Notars Nikolaus Klöcker in Starnberg vom 09.12.2016 und 3268/N/2016 des Notars Dr. Brandmüller vom 21.12.2016 und stimmt diesen Urkunden vollinhaltlich zu.

Ja 20 Nein 1

2. Beschluss:

- 2.1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage Ö/494/XIV.WP
- 2.2. Der Gemeinderat beschließt den in der Anlage beigefügte Betrauungsakt für die gwt.
- 2.3. Die Verwaltung wird beauftragt, den Betrauungsakt gegenüber der gwt umzusetzen.
- 2.4. Der Betrauungsakt gegenüber der gfw vom 18.02.2014 wird mit Inkrafttreten des neuen Betrauungsaktes für die gwt außer Kraft gesetzt.

Ja 20 Nein 1

3. Beschluss:

Die Erste Bürgermeisterin wird angewiesen in der Gesellschafterversammlung der gwt folgenden Beschluss herbeizuführen:

- a) Der Betrauungsakt vom (*Datum der Unterschrift*) ist für die gwt bindend.
- b) Die Geschäftsführung wird angewiesen, den Betrauungsakt zu vollziehen.

Ja 20 Nein 1

0662	Verordnung zur Regelung von verkaufsoffenen Sonntagen in der Gde. Gauting	Ö/0493/XIV.WP
-------------	--	----------------------

Verschoben auf die 33. Sitzung des Gemeinderates am 14.02.2017.

0663 Satzung über die Aufgaben und Benutzung des Gemeindearchivs der Gemeinde Gauting Ö/0490/XIV.WP

Zu Beginn dieses Tagesordnungspunktes kehrt die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger um 22.26 Uhr in den Sitzungssaal zurück und übernimmt den Vorsitz.

Einführung und Sachvortrag: 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger.
Ergänzende Ausführungen: Frau Hilpert-Greger

Wortmeldungen : GRe Mc Fadden, Vilgertshofer, Jaquet

GR Mc Fadden sieht den Angleich der Archivsatzung und der Informationssatzung als notwendig an.

Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger führt aus, dass die Archivsatzung Vorrang zur Informationsfreiheitssatzung habe. An die Einhaltung des Archivgesetzes ist die Gemeinde gesetzlich gebunden. Die Informationsfreiheitssatzung wird um einen Passus zum Vorrang der Regelungen der Archivsatzung ergänzt.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage Ö/0490/XIV.WP vom 12.01.2017
2. Der Gemeinderat beschließt die Satzung über die Benutzung des Gemeindearchivs der Gemeinde Gauting vom 01.02.2017.

Ja 21 Nein 1

0664 Verschiedene öffentliche Angelegenheiten

Rechenschaftsbericht zur Jugendarbeit

GR Meiler fragt nach, ob dem Rat ein Tätigkeitsbericht zur Jugendarbeit im vergangenen Jahr vorgestellt werden könne.

Gauting als „Kulturgemeinde“

GR Dr. Sklarek regt an, offiziell die Namensgebung „Kulturgemeinde Gauting“ zu beantragen.

Anmerkung der Verwaltung:

Nach Auskunft des BayGT sind Namenszusätze nur dann möglich, wenn diese einen spezifischen Ortsbezug darstellen, w.z.B. Fuggerstadt Augsburg, Bad Heilbronn etc.

Gewerbegebiet Unterbrunner Holz

GRin Lüst fragt nach, ob die Umweltverträglichkeitsprüfung bereits abgeschlossen sei.

Die 1. Bürgermeisterin verneint dies.

Gauting, den 01.02.2017

Monika Rieckhoff
Schriftführung

Dr. Brigitte Kössinger
Erste Bürgermeisterin